

Prüfung Oberschulen - Ergebnis

Nach den Hinweisen zur Errichtung von Oberschulen ist der Schulträger berechtigt, eine Oberschule zu errichten, wenn die Entwicklung der Schülerzahlen dies rechtfertigt. Art und Weise der Ermittlung ist dem Schulträger grundsätzlich im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung überlassen. Über einen Zeitraum von 10 Jahren müssen jeweils 48 Schülerinnen und Schüler (SuS) pro Jahrgang nachgewiesen werden.

Für die Ermittlung der Schülerzahlen kann die Prognose für die nächsten Jahre mit folgenden Faktoren dargestellt werden:

1. Schulanwahlverhalten zu der organisatorisch zusammengefassten Haupt- und Realschule basierend auf den Übergangsquoten der letzten 3 Jahre.
Die Schülerzahlen und das Schulanwahlverhalten müssen nach der Bevölkerungsentwicklung stabil sein.

oder

2. Elternbefragung, wenn die Schülerzahlen und das Schulanwahlverhalten nicht stabil sind.

Mit dem Zwischenbericht zur Schulentwicklung 2015 (Vorlage-Nr. XVII-0597/2015) wurden die Potenziale für Oberschulen im Landkreis Wolfenbüttel dargestellt. Grundlage für die Prognose waren die Schülerzahlen des Schuljahres 2014/2015 sowie die Übergangsquoten zu den weiterführenden Schulen aus den Jahren 2012, 2013 und 2014. Nach den auf diesen Daten erstellten Prognosen waren die Schülerzahlen für eine Oberschule in Schöppenstedt (zusammengefasst aus der HRS Remlingen und der Elm-Asse-Schule) bis auf einen Jahrgang stabil. Die geforderten Mindestschülerzahlen für eine Oberschule Sickinge wurden erreicht. Ausführliche Darstellung zu Oberschulen siehe auch S. 109 der "Weiterführung der Schulentwicklungsplanung im Landkreis Wolfenbüttel, Vorlage-Nr. XVII-0725/2016.

Basierend auf den aktuellen Grundschülerzahlen des Schuljahres 2016/2017, den aktuellen Einwohnermeldedaten mit Stand 13.10.2016 sowie den Übergangsquoten aus den Jahren 2014, 2015 und 2016 wurden die Potenziale für die Schulform Oberschule neu berechnet. Daraus resultiert folgendes Ergebnis:

Oberschule Schöppenstedt - Oberschule nach den aktuellen Übergangsquoten nicht möglich, in 4 Jahrgängen werden die Mindestschülerzahlen von 48 SuS nicht erreicht

Oberschule Sickinge - in 2 Jahrgängen werden die Mindestschülerzahlen von 48 SuS aus dem Gebiet SG Sickinge und Gemeinde Cremlingen allein nicht erreicht; aber: es ist davon auszugehen dass SuS aus der SG Elm-Asse und dem Gebiet der Stadt Wolfenbüttel eine Oberschule in Sickinge anwählen, weil sie in räumlicher Nähe liegt. Bei der Elternbefragung für eine IGS Schöppenstedt haben sich 19 Eltern für die Schulform Realschule und 5 für die Schulform Hauptschule entschieden = 3,9 % von 615 befragten Eltern aus der SG Elm-Asse. Diese Prozentzahl aus der SG Elm-Asse wird für den Besuch einer Oberschule Sickinge als Prognose zugrunde gelegt.

Wollschläger